

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	7
RAINER LOOSE	
Die Herren von Tschengls, das Kanzleramt und die Freien im Vintschgau	9
1. Annäherung an Tschengls	9
2. Erkundungen über das Kanzleramt	13
2.1 Zur ersten urkundlichen Erwähnung von Tschengls	14
2.2 Das Kanzleramt, Zeuge der alten Grafschaftsverfassung?	16
2.3 Die Kanzler im Vintschgau	20
2.4 Hezilo von Tschengls und die Freien im Vintschgau	24
3. Die Herren von Tschengls: Ritteradel und Freie	29
3.1 Besitz und Macht: Lehen und Eigen	32
3.1.1 Tschenglsler Topographie im Spiegel der liechtensteinischen Erbaufteilung von 1430	40
3.1.2 Burgen und Türme – Symbole der Herrschaft	44
3.2 Fromme Stiftungen für das Seelenheil, die <i>memoria</i> der Herren von Tschengls	52
4. Genealogie	60
4.1 Die älteren Herren von Tschengls: Die Hezilonen	61
4.2 Die jüngere Linie: Die Freien (<i>liberi, liberti, libertini</i>)	65
5. Zusammenfassung	85
6. Quellen und Literatur	86
6.1 Ungedruckte Quellen	86
6.2 Gedruckte Quellen und Literatur	87
6.3 Digitale Datenbanken und Nachschlagewerke im Internet	96
7. Abkürzungen	96
Zeittafel zur Geschichte der Herren von Tschengls (1100–1300)	97

Inhalt

David FLIRI

Anna von Eschenloch, Gräfin aus Ulten, Ehefrau des
Hilprand von Tschengls und Mutter des Sigmund von Tschengls 99

David FLIRI

Ausgewählte Urkunden zur Geschichte der Freien von Tschengls 105

Leo ANDERGASSEN

St. Johann in Prad, Begräbniskirche der Freien von Tschengls 131

1. Die Grablege der Freien von Tschengls 133

2. Die spätromanische Ausmalung 139

3. Die gotischen Wandmalereien 141

3.1 Der Christophorus an der Nordfassade 141

3.2 Die Ausmalung der Apsis 142

3.3 Der Gnadenstuhl 143

3.4 Das Apostelcredo 144

3.5 Die Heiligenreihe an der Triumphbogenleibung 147

3.6 Die Verkündigung auf dem Triumphbogen 148

3.7 Die Vierundzwanzig Ältesten 149

3.8 Andachtstriptychon: Dolorosa, Schmerzensmann und Heilige 152

3.9 Der hl. Vitalis von Ravenna 154

3.10 Die Anbetung der Könige 156

3.11 Der hl. Anton Abbas und der Erzengel Michael als Seelenwäger 157

3.12 Das Stifterbild 159

4. Stilistische Zusammenhänge 160

4.1 Exkurs: Die Ausmalung von St. Theodul in Davos-Dorf 161

5. Notizen zur frühneuzeitlichen Veränderung an der Kirche 163

6. Fazit 165

7. Gedruckte Quellen und Literatur 166

8. Abkürzungen 174

Die Autoren 175

Register 177

Orte und geographische Bezeichnungen 177

Personen 183